INHALTSVERZEICHNIS

		Seite
Inhaltsverzeichnis Abbildungsverzeichnis Tabellenverzeichnis Zur Symbolik		1 5 8 9
EINLEI	TUNG	
Proble	mstellung und Einordnung der Arbeit	
1.	Problemstellung: Preisbildung und Gleichgewicht	13
2.	Einordnung: Die Rolle des Preismecha- nismus in der neoklassisch-keynesiani- schen Kontroverse	25
KAPITE	LI	
-	gspunkt: Darstellung und Kritik des wal- ischen Auktionatorprinzips der Preis- g	
1.	Einleitung	35
2.	Darstellung des neoklassischen Preis- mechanismus	38
3.	Auktionatorprinzip und Wettbewerb	53
4.	Einige Konsequenzen des eingeschränk- ten Auktionatorprinzips	77
5	Zusammenfassung	82

KAPITEL II

	onatorpreisbildung nach dem Uberschub- rageprinzip in der Ungleichgewichts-	
theor	3 ,	Seite
1.	Einleitung	84
2.	Planaufstellung im Ungleichgewicht	
2.1.	Das Prinzip der Effektivplanbildung	88
2.2.	Die repräsentative Unternehmung	94
2.3.	Der repräsentative Haushalt	101
2.4.	Zusammenfassung	110
3.	Der Einfluß effektiver Verhaltensele-	
	mente in der Oberschußnachfragenorm	
	der Preisbildung	
3.1.	Vorbemerkungen	111
3.2.	Effektive und 'notional' Elemente in	112
	der Oberschußnachfragenorm der Preis-	
	bildung	
3.3.	'Rein' effektives Oberschußnachfrage-	124
	konzept der Preisbildung	
4.	Zusammenfassung	144
KAPIT	EL III	
Preis	fixierung ohne Auktionator auf mikro-	
ökono	mischer Ebene: die konjekturale Theorie	
1	Einleitung	146
2.	Grundmodelle der konjekturalen Theorie	
2.1.	Vorbemerkungen	150
2.2.	Marktorganisation in der konjekturalen	151
	Theorie	

2.3.	Angebotsmodel1	Seite
2.3.1.	Vorbemerkungen	160
2.3.2.	Das repräsentative Unternehmen	162
2.3.3.	Der repräsentative Haushalt	171
2.3.4.	Mikroökonomisches Marktgleichgewicht	188
	auf einem Güter- und Arbeitsmarkt	
2.3.5.	Zusammenfassung	200
2.4.	Nachfragemodel1	
2.4.1.	Vorbemerkungen	201
2.4.2.	Das repräsentative Unternehmen	202
2.4.3.	Der repräsentative Haushalt	212
2.4.4.	Mikroökonomisches Marktgleichge-	223
	wicht auf einem Güter- und Arbeits-	
	markt	
2.4.5.	Zusammenfassung	230
3.	Kombinierte Güterpreis- und Anlage-	
	entscheidung in der konjekturalen Theorie	o ~
3.1.	Ansatz der kombinierten Preis-Anlage-	232
	Entscheidung	
3.2.	Bausteine des Preis-Anlage-Modells	234
3.3.	Das Modell einer gekoppelten Güterprei	s- 245
	und Anlageentscheidung	
3.4.	Zusammenfassung	259
4.	Elemente anderer privater Preisstel-	260
	lungsmodelle	
5.	Zusammenfassung	276

KAPITEL IV Makroökonomische Auswirkungen der konjek-

turalen Theorie

Seite 279 1. Einleitung Makroökonomische Implikationen des 2. Angebotsmodells 285 2.1. Vorbemerkungen 2.2. 288 Minderbeschäftigungsgleichgewicht im Angebotsmodel1 2.3. Güterpreisniveau- und Lohnanpassung 301 2.4. Der Einfluß der Geld- und Fiskalpolitik 307 2.5. Zusammenfassung . 312 3. Makroökonomische Implikationen des kombinierten Preis-Anlage-Modells 3.1. 314 Vorbemerkungen 3.2. 315 Minderbeschäftigungsgleichgewicht im kombinierten Preis-Anlage-Modell 321 3.3. Güterpreisniveau- und Lohnanpassung 3.4. 330 Der Einfluß der Geldpolitik 3.5. Zusammenfassung 333 4. Zusammenfassung 335 SCHLUSSBETRACHTUNG 337 ANHANG 341 ZITIERTE LITERATUR 349